

Weihnachtsfeier in der REHA-Werkstatt Emmendingen

Von Hr. Bäuml, Hr. Kern
REHA-Werkstatt Emmendingen

Am 15.12.2017 fand die Weihnachtsfeier in der W-EM statt. Es wurden die Tische zusammengestellt und weihnachtlich dekoriert. Unser Mitarbeiter Herr R. hat einen Weihnachtsbaum organisiert, welcher als wunderschön bezeichnet wurde.

Vormittags ab 11:00Uhr wurden die Essensmarken durch Herrn K. an die anwesenden Mitarbeiter und Ehrengäste ausgegeben.

Ab 12:00 Uhr wurde die Weihnachtsfeier durch eine humorvolle Begrüßungsrede von Herrn Lehnard eröffnet. Die Geschäftsleitung war durch Herrn Conforti, Herrn Klein-Alstedde und Frau Zipfel vertreten, vom Sozialdienst war Frau Eckert anwesend.



Frau Zipfel und Herr Conforti

Unsere Aushilfskräfte waren zu der Weihnachtsfeier auch eingeladen und die meisten sind der Einladung auch sehr gerne gefolgt.

Erfreulich war, dass von unseren Ruheständlern Herr K. und Herr R. der Einladung gefolgt sind.

Ab 12:45 Uhr gab es ein gemeinschaftliches Mittagessen, welches sehr positiv angekommen ist. Im Anschluss daran gab es einen Nachtisch, welcher vom Gruppendienst zubereitet wurde. Ein Mitarbeiter war derart begeistert, dass er grinsend anmerkte, diesen Nachtisch möchte er ab sofort bitte jeden Tag haben.



Nachtisch

Einer unserer Mitarbeiter hat eine Paradiescreme zubereitet, da diese auch schon beim Grillfest angeboten wurde und sehr gut angekommen ist.

Später am Nachmittag wurden Bingo und Schrottwichteln gespielt. Bingo wurde von einem unserer Mitarbeiter in lockerer Art moderiert, was zur allgemeinen Erheiterung der anwesenden Gäste geführt hat.

Herr D. gab noch seine Sangeskünste zum Besten, worauf einer unserer Mitarbeiter verwundert angemerkt hat, wieso denn noch kein Plattenproduzent aufmerksam wurde und ihn nicht schon lange unter Vertrag genommen habe.

Kurz vor Ende der Weihnachtsfeier wurden alle mit Geschenktüten, Kaffee und Kuchen sowie Chai-Tee in den Feierabend verabschiedet.

Weihnachtsfeier in der REHA- Werkstatt Kirchzarten

S. S.,
REHA-Werkstatt Kirchzarten

O Du fröhliche ... Auch diesmal hatte die Weihnachtszeit uns wieder eingeholt. Wegen der vielen Veranstaltungen und Ereignisse im Jahr 2017 schien die Zeit zu rennen. Kaum war der Sommer zu Ende, fing es an zu schneien.

Einen „Zwischenstopp“ legte die Zeit am 07. Dezember, dem Tag unserer Weihnachtsfeier, ein. Wir Kirchzartener feierten wieder mit unseren Kollegen aus Neustadt zusammen.

Die ganzen Vorbereitungen mussten schnell erfolgen, da nur wenig Zeit blieb wegen der ganzen Veranstaltungen, an denen sich der REHA-Verein, also auch wir, mit vielen Helfern beteiligte.

Anhand der Abstimmungsergebnisse mit den Neustädtern (07. oder 14.12.) wurde der Termin auf den 07. Dezember festgelegt. Wir – die Planungsgruppe aus Kirchzarten und aus Neustadt – machten uns dann ans Werk: Einladungen schreiben an Herrn Klein-Alstedde, Herrn Conforti und Sozialdienst Frau Eckert (Vertretung für Frau Kanis), Helferlisten, Essenslisten und Einkaufslisten für Selbstgebackenes (Kuchen, Weihnachtsbrötle) erstellen. Unser Gruppenleiter, Herr Lohrer, bestellte anhand der Essenslisten bei der Metzgerei Föhrenbacher das Weihnachtsmenü: Kürbiscremesuppe als Vorspeise, Kalbsbraten, Prinzessbohnen und Rosmarinkartoffeln, für die Vegetarier statt Kalbsbraten Gemüsebratling; Desserts: Schokoladen- und Vanillemousse.

Dann kam mit dem 07. Dezember der Tag der Weihnachtsfeier, die wie

geplant um 12:30 Uhr mit dem o.g. Weihnachtsmenü begann. Unsere Gäste, Herr Klein-Alstedde, Herr Conforti, Frau Eckert sowie Gruppenleiter Herr Schütt mit den Neustädtern, die Herr Lohrer alle herzlich willkommen hieß, betraten die durch die Dekoration in einen Festtagssaal verwandelte Kantine. Der ganze Raum erstrahlte im weihnachtlichen Glanz. Die Grußworte trug eine Kollegin vor.

Das Essen war für die meisten wieder ein „Gedicht“.

Die Stimmung war gut; es fand ein reger Austausch untereinander statt.

Nach gemeinsamen Weihnachtsliedersingen spielte Frau K., eine Kollegin von uns, einige Stücke auf der Blockflöte. Anschließend gab es Kaffee und Gebäck. Die Kuchen und Weihnachtsbrötle schmeckten sehr gut. Bedingt durch das sehr reichhaltige Mittagmenü blieb aber einiges übrig. (Ganz ehrlich gesagt lief nicht alles so glatt. Einer der Kuchen wollte unten nicht gar werden, war aber auf der Oberseite sehr dunkelbraun-knusprig, tat aber dem Geschmack keinen Abbruch, genauso wenig wie die mit meinem versehentlich gekauften Pizzateig gebackenen Weihnachtsbrötle.)

Dann kam Herr M. mit dem „Grabbelsack“ ins Spiel. Ich verlas die Namen derjenigen, die vorher ein Geschenk in den Sack gelegt hatten, um jetzt selber eines zu ziehen. Die Reaktionen waren diesmal sehr unterschiedlich. Während die einen sich freuten, entsprach für andere das Geschenk nicht so dem Geschmack. Aber so ist es nun einmal...

Irgendwann hat alles Mal ein Ende, und jeder konnte für sich eine Weihnachtstüte mitnehmen.

Weihnachtsfeier der REHA-Werkstatt Freiburg

Von C. E.
REHA-Werkstatt Freiburg

Am Mittwoch dem 13.12.2017 war ab 12:00 Uhr wieder die diesjährige Weihnachtsfeier der REHA-Werkstatt Freiburg, in der Kantine. Am Montag und Dienstag davor, war wieder für die Weihnachtsfeier, der Aufbau mit einigen fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Weihnachtsfeier.



Eingang zur Kantine

Um 12:00 Uhr war vor der Kantine dann der Einlass. Nach kurzer Wartezeit gab es zwei Weihnachtsmenüs. Zuerst gab es eine Kartoffelsuppe für jeden. Das folgende Weihnachtsmenü war weise zusammengestellt, mit Spätzle, Kalbsgeschnetzeltes und Soße. Dazu gab es vorher noch einen Feldsalat.

Ein vegetarisches Menü war auch dabei, es gab Kartoffelgratin. Der Nachtisch und das Dessert waren für alle gleich. Es gab nämlich Mousse-Schokolade und Obstsalat.

Ab 13.00 Uhr wurde von einer Sechsergruppe mit verschiedenen Musikinstrumenten Weihnachtslieder gespielt. Einige haben mitgesungen.

Es haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Weihnachtstüten mit Weihnachtsgebäck, Weihnachtsmann, Mandarinen, Nüsse und Schokolade zum Abschluss der Feier erhalten. Also Tschüss bis zur nächsten Weihnachtsfeier 2018 im Dezember.

Nikolausfrühstück im REHA-Tageszentrum Belfortstraße

Von S. Dragojevic REHA-Tageszentrum Belfortstraße Freiburg

Am 06.12.2017 hatten wir wieder unser Nikolaus-Frühstück.

Alle hatten sich um 10:00 Uhr in der Küche/Kantine versammelt zum gemeinsamen Frühstück.

Dann kam ein Mann mit langem weißem Bart und rotem Mantel und hat noch weitere Leckereien aus Schokolade verteilt. Ein bisschen hatte der Mann eine Ähnlichkeit mit Herrn Rösch aber dieser musste noch arbeiten. Nach ganz genauem Hinsehen kam man dann doch zum Schluss, dass es wohl der echte Nikolaus war.

Naja, wie auch immer, es war ein tolles Fest.



Der echte Nikolaus?

Nikolausfrühstück im REHA Tageszentrum Bad Krozingen

Von H. Matthias Tageszentrum Bad Krozingen

Am 12. Dezember 2017, haben wir lecker gegessen beim Nikolausfrühstück. Es gab Weckmänner, Brötchen, Lachs, sowie Wurst – und Käseplatten, welche nett dekoriert waren.

Vorher haben wir Weihnachtslieder gesungen und es wurde ein lustiges Gedicht vorgetragen.



Besucher/innen des Tageszentrums

Weihnachtsfeier im REHA- Tageszentrum in der Belfort- straße Freiburg

Von H. Matthias
REHA-Tageszentrum Bad Krozingen

Alle Jahre wieder am Heiligabend trafen sich Besucher sowie 2 Mitarbeiter und eine Auszubildende im Tageszentrum Belfortstraße, um gemeinsam Heiligabend zu feiern.

Diesmal gab es eine Besonderheit, Heiligabend viel auf einen Sonntag. Darum brauchten am Tage vorher keine Salate vorbereitet werden. Das komplette Essen wurde bei der Fleischerei Winterhalter bestellt. Am Samstag hat eine Mitarbeiterin vom Fachdienst von der Belfortstraße diese

Bestellung persönlich abgeholt und im Tageszentrum gelagert.

Nun konnte es endlich losgehen! Um 18.00 Uhr trafen die ersten Besucher/Innen ein. Die Mitarbeiter überreichten Sekt oder Orangensaft. Der Aufenthaltsraum war festlich, weihnachtlich dekoriert.

Das Salat-Bufferet war reichhaltig. Die Gäste nahmen Platz an den gedeckten Tischen, wo das Fleischfondue stand.

Als krönenden Abschluss gab es Eis mit verschiedenen Soßen. Ab 21:00 Uhr verabschiedeten die Besucher sich nach und nach und nahmen sehr dankbar die Weihnachtstüte des REHA-Vereins von den Mitarbeitern entgegen.

Weihnachtsfeier, REHA- Tageszentrum, Berliner Allee, Freiburg

Von Friederike Rese, REHA-
Tageszentrum, Berliner Allee, Freiburg

Am Donnerstag, den 21. Dezember 2017, fand von 11 Uhr bis 13 Uhr die Weihnachtsfeier des Tageszentrums, Berliner Allee, Freiburg und der Stuhlwerkstatt statt.

Die Weihnachtsfeier bestand dieses Mal in einem Weihnachtsbrunch.

Zur Einstimmung haben wir zusammen mit Herrn Sanchez-Deckert, der Gitarre gespielt hat, drei Lieder gesungen: O Tannenbaum, O du fröhliche und ein drittes Weihnachtslied.



Weihnachtslieder von Hr. Sanchez-Deckert

Wir hatten den Arbeitsbereich in einen Frühstücksraum verwandelt und die Tische in U-Form aufgestellt. Beim Weihnachtsbrunch gab es Nudelsalat, Eiersalat, Lachs, Forelle, Frischkäse, Salami, Wurstaufschnitt, Käseaufschnitt, Obstsalat, Bratapfelkuchen und Weihnachtspunsch. Außerdem hat jeder einen Schokoladenweihnachtsmann bekommen, den Frau Weißmann mitgebracht hatte.

Der Weihnachtsbrunch hat eine gelungene Variante der Weihnachtsfeier dargestellt, weil man sich dabei unterhalten konnte und auch etwas Gutes zu essen bekam.

Weihnachtsfeier im REHA-Tageszentrum Bad Krozingen

Von J. Kleiner
REHA-Tageszentrum Bad Krozingen

Am 21. Dezember 2017 hatten wir unsere Weihnachtsfeier im Tageszentrum Bad Krozingen.

Um es in diesem Jahr wieder gemütlich zu gestalten haben wir schon zwei Tage vorher mit den Vorbereitungen begonnen, damit wir es an dem besagten Tag nicht zu stressig hatten.

Frau Matthias hatte eine tolle Idee für die Dekoration der Käse- und Wurstplatten. Wir haben aus hart gekochten Eiern Schneemänner gemacht. Mit einer kleinen Karottennase, einem Zylinder aus Karotten, Pfefferkörner als Augen und Knöpfe sowie einem Besen aus Petersilie. Die Schneemänner sind an der Weihnachtsfeier sehr gut angekommen.



Schneemänner aus harten Eiern

Wir hatten schon im Vorfeld Frau Zipfel und Herrn Schmid eingeladen, die auch zu unserer Freude, gekommen sind.

Wir haben eine große Tafel in unserem Arbeitsbereich für ca. 25 Personen zusammengestellt. Die Tafel war reich gedeckt mit Brötchen, Wurst-, Käse-, und Lachsplatten, Marmelade und alles was das Herz begehrt für ein schönes Weihnachtsfrühstück.

Eine Quiche Lorraine war eine zusätzliche deftige Alternative zum Frühstück und kam bei den Besuchern gut an.

Wir saßen gemütlich zusammen. Es wurden Gedichte vorgetragen, wir haben zusammen Weihnachtslieder gesungen, es wurden sogar auf der Blockflöte schöne Weihnachtslieder vorgetragen.

Silvesterfeier im REHA-Tageszentrum Belfortstraße Freiburg

S. S.,
REHA-Werkstatt Kirchzarten

Ein Jahr geht doch schnell vorüber, irgendwie scheint die Zeit zu rennen. Eine Woche nach Weihnachten wurde es Zeit, das alte Jahr 2017, hinter sich zu lassen.

Diesmal wollte ich Silvester in Freiburg feiern, zusammen mit anderen vom REHA-Verein, die sich für die Feier angemeldet hatten. Die Silvesterfeier fand im Gebäude des Tageszentrums in der Belfortstraße statt, in der Nähe vom Hauptbahnhof.

Zum Empfang gab es einen Begrüßungsdrink, Sekt (mit oder ohne Alkohol) und Orangensaft. Außer diesen gab es noch andere Getränke. Der „Partyraum“ war sehr festlich gestaltet, neben den schönen Tischdekorationen waren die Weihnachtsbäume zusätzlich mit Girlanden dekoriert.

Zum Beginn der Feier, gegen 20:00 Uhr, gab es Raclette. Das Personal, Gruppenleiter Herr Rösch und sein Kollege, eröffneten das Büfett. Das war sehr reichhaltig, von Kartoffeln über verschiedene Salate, Nudeln und einer großen Aufschnittplatte... Auf den 6 Tischen, auf denen jeweils ein Raclette-Grill stand, lag der dazugehörige Käse auf Tellern und standen Schälchen mit diversen Gemüsesorten, welche man in die Pfännchen legen konnte, z. B. Zwiebeln, geschnittene Paprika, Champignons...

Schätzungsweise waren etwa 25-30 Leute anwesend. Die Stimmung war gut, Musik spielte, es gab untereinander viel zu erzählen.

Das Raclette brutzelte vor sich hin, bis in der plötzlichen Dunkelheit die Grills auf einmal aus waren. Die Sicherung hielt der „Dauerbefeuerung“ einfach nicht stand. Wir hatten somit die Wahl, entweder im Dunkeln zu sitzen (übrigens recht romantisch!) oder eben „kalt“ zu essen. Auf den Beschluss der Mehrheit hin wurde alles, bis auf das Licht, wieder eingeschaltet. Der Sicherung war dies dennoch zu viel und – zack – war wieder alles aus! Nach mehrmaligem Ein- und Aus – wer Glück hatte, schaffte es gerade, sein Raclette „fertig“ zu bekommen – wurde ein Grill entfernt, die anderen Grills gedrosselt, so dass wir endlich ohne Unterbrechung essen konnten.

Nach dem Essen war für das eigentliche Programm keine Zeit mehr. Dies brachte aber der Stimmung keinen Abbruch. Die Party ging weiter: Wir spielten Spiele wie „Mensch ärgere Dich nicht“, „Uno“ etc., unterhielten uns über dies und jenes. Manch einer tanzte zur Musik.

Schade, dass sich dann einer nach dem anderen bereits ab 22:30 Uhr verabschiedete.

Umso mehr vom Dessert – Eis und Kaffee – konnten wir, die noch Anwesenden, genießen.

Der Zeiger robbte weiter Richtung 24:00 Uhr. Mit Sektgläsern in der Hand gingen wir nach draußen. Dann der Countdown, die letzten Sekunden, dann war´s soweit: „Prosit Neujahr!!!“

Das Feuerwerk war gewaltig – leider etwas zu gewaltig – dennoch war dies ein schöner Start ins Jahr 2018.